



Rosenburg - Mold

aktuell

Februar 1994

Für Bürger und Freunde unserer Gemeinde

*Folg' nach dem dunklen Band
 durch silberhelle Flur!
 Ist auch noch still das Land
 und trittweit nur die Spur.
 Ein Klingen geht davon
 durch all dein Tun.
 Du spürst das neue schon
 selbst unter deinen Schuh'n.
 Trägt es der Apfelbaum,
 was dich so leicht verführt?
 Ist es der erste Traum vom Blüh'n,
 das man schon spürt?
 Das ist nicht Täuschung mehr:
 es atmet schon die Au.
 Zu sehen ist es schwer
 Dem Februar vertrau'!*

(Hans Heinz Dum)



Die Rosenberg

Alte Wehranlage aus dem 11. Jhdt. im 16. Jhdt. zum prächtigen Renaissance - Schloss ausgebaut. Grösster vollständig erhaltener Turnierhof Europas. Reichhaltige Sammlung von Möbeln, Bildern, Kunstgegenständen, Waffen und prähistorischen Funden. Auf der herrlichen Aussichtsterrasse werden täglich um 11 und 15 Uhr Edelfalken, Adler und Geier im Freiflug vorgeführt. Die Falkner tragen Kostüme wie in der Renaissance-Zeit.

lichen Aussichtsterrasse werden täglich um 11 und 15 Uhr Edelfalken, Adler und Geier im Freiflug vorgeführt. Die Falkner tragen Kostüme wie in der Renaissance-Zeit.

Öffnungszeiten: 1.4.-15.11. täglich 9-18 Uhr, Führungen tgl. 9-17 Uhr

Adresse: A-3573 Rosenberg-Schloss Tel: 02982/2911 o. 2303

Führungen für Gruppen gegen Voranmeldung!



Erste-Hilfe-Kurse

Verstärkung der bestehenden Rotkreuz-Teams notwendig! Werben auch Sie neue Rotkreuz-Mitarbeiter!

Aufgrund der ständig steigenden Einsätze bei unseren Rotkreuz-Abteilungen Drosendorf, Eggenburg, Gars und Horn kommt es zu einer **Personalknappheit** im Rotkreuz-Dienst.

Um den Anforderungen an das Rote Kreuz auch in Zukunft gerecht werden zu können, werden auch heuer wieder dringend Mitarbeiter gesucht, die freiwillig als Sanitäter, Kraftfahrer und im Journaldienst mithelfen wollen.

Zur Ausbildung für diesen Personenkreis, aber auch für jeden, der bei Unfällen am Arbeitsplatz, im Straßenverkehr oder zu Hause gekonnt Erste Hilfe leisten möchte, werden folgende **Erste-Hilfekurse** veranstaltet:

Horn, Rot-Kreuz-Haus:

Freitag, 18. Februar 1994, 19.00 Uhr

Kursende: 11. März 1994

Vortragende: OA Dr. Erich Ankerl

Lehrbeauftragte Josef Maurer und
Martin Sodar

Gars, Rot-Kreuz-Haus:

Freitag, 18. Februar 1994, 19.00 Uhr

Kursende: 11. März 1994

Vortragende: Dr. Harald Drexler

Lehrbeauftragte Sylvia Schiedlbauer

Kurstermine werden am ersten Kurstag vom Lehrbeauftragten bekanntgegeben! Jugendliche sollen das 15. Lebensjahr vollendet haben.

Die **Ausbildung ist kostenlos**, Lehrbücher stehen zur Verfügung!

Unser Aufruf zum Kursbesuch geht an alle, die bei den verschiedensten Unfällen etc. fachgerecht Hilfe leisten wollen. Nehmen Sie an diesen Kursen teil!!!

Das Aufgabengebiet der Rotkreuzhelfer hat sich in den letzten Jahren stark gewandelt und

vergrößert. Die vermehrte präklinische Versorgung verlangt mehr Wissen, Können und Belastbarkeit. Der freiwillige Dienst beim Roten Kreuz ist eine verantwortungsvolle Aufgabe, die aber für jeden einzelnen Helfer auch große persönliche Bereicherung bringt. Mit mehr freiwilligen Helferinnen und Helfern können auch kritische Situationen, bei denen mehr Helfer gleichzeitig im Einsatz stehen, besser und schneller bewältigt werden.

Anmeldung: Bei allen Mitarbeitern des Roten Kreuzes und Kanzlei der Bezirksstelle Horn, Spitalgasse 4, Telefon-Nr. 02982/2244!

Kapelle Rosenberg

Unsere **Sammlung für die Kapellenheizung** hat knapp **S 2.000,-** erbracht. Wir danken herzlich!

Die **Sternsinger** wurden auch dieses Jahr von Ihnen recht herzlich aufgenommen, das zeigt das gute Ergebnis Ihres Opfers. Bar und mit Erlagschein war das diesjährige Ergebnis **S 7.120,-**.

Wir danken den Spendern und Sammlern ganz herzlich!

Wir werden uns erlauben, im Februar/März 1994 nochmals an Sie heranzutreten um unseren Herrn **Bernhard Schelpe**, in Brasilien eine **Unterstützung** zukommen zu lassen.

Erfreulich ist auch die Tatsache, daß wir Helfer gefunden haben, die das Dach über der Sakristei in Ordnung bringen werden. Zu gegebenem Zeitpunkt werden wir an dieser Stelle auch diesen Helfern danken.

Wir laden Sie weiterhin freundlich ein, unsere Vorabend-Gottesdienste zu besuchen.

Dipl.-Lw. Horst Wünsche
PGR



Immer für Sie da ...

**Roman
Kaindl**

wenn Sie ihn brauchen.

3580 HORN Bahnstrasse 8

Tel: 02982/2413 o. 3115 Auto: 0663/27500

Hypothekar
Kombi-Kredit
Versicherungen



HÖBART

Ges.m.b.H.
EDV-Komplettsysteme
Personal Computer
Software + Hardware
Service

**IHR PARTNER
in SACHEN COMPUTER**

3573 Rosenberg 83

Tel: 02982/4580 Fax: 45805

Schöne Tombolapreise
Gute Musik
Gute Unterhaltung
Viel Spaß
Kleine Speisen und Getränke vorhanden
Viele Spiele
Nimm Deine Eltern mit
Du kommst doch
Bring gute Laune mit

EINLADUNG
 zum
KINDERBALL
 am
Faschingdienstag
 den
15. Februar 1994
 im
Gemeinschaftshaus
MOLD

Beginn : 14.00 Uhr
Eintritt : Frei

Kein Staub-kein Schmutz- in ca. 10 Stunden ist Ihre Badewanne wie neu.

REMAIL-TECHNIK

MIRACLE METHOD  Renovation u. Reparatur keramischer Oberflächen

W.MIEKE - 3580 MOLD 43
02982/8220

Rufen Sie uns einfach an !



Hotel - Restaurant
Landgasthof
MANN

3573 Rosenberg Tel: 02982/2915



Jagdpatentschilling

Der Jagdpatentschilling für die Kat. Gde. Mold wird am **Sonntag, 20. Februar** und **Sonntag 27. Februar**

1994 im **Gemeinschaftshaus Mold** jeweils in der Zeit von **10 - 12 Uhr** ausbezahlt.

Der Jagdpatentschilling für die Kat. Gde. **Mörtersdorf** wird am **Sonntag, 20. Februar, und Sonntag, 27. Februar 1994**, jeweils von **13 - 14 Uhr** im **Feuerwehrhaus Mörtersdorf** ausbezahlt.

Der Jagdpatentschilling für die Kat. Gde. **Zaingrub** wird am **Sonntag, 6. Februar, und Sonntag, 13. Februar 1994**, jeweils in der Zeit von **13 - 14 Uhr** im **Feuerwehrhaus Zaingrub** ausbezahlt.

Nicht behobene Anteile des Jagdpatentschillings verfallen nach den vorgenannten Terminen ausnahmslos zu Gunsten der **Gemeindekasse**.

Bevölkerungsspiegel Februar 94

Geburtstage:	Wir gratulieren:	
90. Geburtstag	Josef Kolm	Rosenburg 45
70. Geburtstag	Rosa Gföhler	Mörtersdorf 8
60. Geburtstag	Franz Sindelir	Rosenburg 114
50. Geburtstag	Johann Rubitzko	Mold 89
Goldene Hochzeit	Anton und Theresia Apold	Mold 37

Entsorgung von Katzenstreu

Die Katzenhalter werden dringend gebeten, die Katzenstreu nicht über die Hauskanalisation zu entsorgen. Es ist leider schon wiederholt vorgekommen, daß dadurch die Ortskanalisation verstopft wurde. Wir ersuchen Sie daher alle, die Katzenstreu nur mit dem Restmüll zu entsorgen!

Müllabfuhr Februar 94

09.02.94 Restmüll - Biomüll - gelbe Tonne/Sack

Liebe Senioren!

In den nächsten Wochen erstellen wir unseren **Veranstaltungsplan**. Wir werden in einer Hauptversammlung unsere **Vorschläge** unterbreiten.

Wir gratulieren unserem Mitglied **Heinrich Greill, Zaingrub**, zu seinem **80. Geburtstag**, sowie Herrn **Josef Kolm, Rosenburg**, zu seinem **90. Geburtstag**.

Dipl.-Lw. **Horst Wünsche**
Obmann

Ärztendienst Februar 1994

	<i>prakt. Arzt</i>	<i>Tierarzt</i>
05./06.02.	Dr. Drexler 02985/2308	Dr. Martin 02982/2449
12./13.02.	Dr. Steinwender 02987/2305	Dr. Schleritzko 02982/4555
19./20.02.	Dr. Loimer 02985/2340	Dr. Lachmayr 02982/2377
26./27.02.	Dr. Kögler 02982/2968	Dr. Martin 02982/2449
05./06.03.	Dr. Steinwender 02987/2305	Dr. Schleritzko 02982/4555

Gelber Sack

Da bei der Verteilung der gelben Säcke einige **Liegenschaftseigentümer** nicht angetroffen wurden, werden all jene, die noch keinen gelben Sack erhalten haben, **ersucht**, diese in **Mold und Rosenburg** in der **Gemeindekanzlei** während der **Amtsstunden** und in **Mörtersdorf und Zaingrub** bei den **Ortsvorstehern** abzuholen.

Sollte jemand anstelle der gelben Säcke eine **gelbe Tonne** wünschen, so kann diese für das **Jahr 1995** nur durch **Vorsprache** beim **Gemeindeamt** (**Unterschrift erforderlich ist!**) bestellt werden. (**Telefonische Bestellungen** können nicht entgegengenommen werden!)



RAIFFEISENKASSE HORN

Meine Bank



FAMILIE HAUS UND GARTEN

Tips für den Haushalt

Harte Zitronen

Wenn Sie hartgewordene Zitronen in warmes Wasser legen, werden die Schalen wieder weich.

Essig hält Zitronen frisch

Eine halbierte Zitrone trocknet nicht so schnell aus, wenn man die Schnittfläche auf einen Teller mit etwas Essig legt.

Vorsicht bei frischen Ananas

Schälen Sie frische Ananas nicht mit demselben Messer, mit dem Sie sie aufschneiden. Die Schale frische Ananas enthält eine Säure, die bei empfindlichen Menschen Entzündungen an Mund und Lippen verursachen kann.

Keine Gelatine über Ananas Frische Ananas und Gelatine vertragen sich nicht. Die Ananas enthält Enzyme, die das Gelieren beeinträchtigen. Wenn Sie jedoch die Ananas vorher kurz dünsten, läßt sie sich mit Gelatine binden.

Ihr Garten im Februar

Zum Schutz vor Frostrissen die Obstbaumstämme mit Kalkbrühe weiß anstreichen, Schnee von Ästen und Zweigen abschütteln (Bruchgefahr). Wenn bereits Frostrisse an der Stamm-Südseite entstanden sind: Wunde säubern, lose Rinde wegschneiden und mit Wundverschlusmittel abdichten.

Winterschnitt bei Obstgehölzen jetzt vornehmen.

Mein Tip: Der rechte Zeitpunkt zum Ausschneiden ist bei abnehmenden Mond.

Pflegearbeiten:

Kübelpflanzenüberwinterungsraum bei frostfreiem Wetter häufig lüften. Staub vom Laub robuster Blattschmuckpflanzen (Yucca, Fensterblatt, Clivie u.a.) mit feuchtem Tuch abwischen,

damit die Poren nicht verstopfen. Blattschädlinge mit Seifenlösung behandeln.

Gartenwerkzeug: Rechtzeitig vor der Gartensaison sollten die Geräte kontrolliert und instand gesetzt, wenn notwendig, auch Frühbeete gereinigt werden.



Mein Lieblingsrezept

Orangengelee

- 3/4 lt frisch gepresster Orangensaft
- 1-2 unbehandelte Orangen
- 1 kg Gelierzucker
- 4 cl Armagnac

Den Orangensaft in einen Topf geben. Die Orangen heiß waschen, abtrocknen und die Schale hauchdünn abschälen. Die Orangenschale anschließend in millimeterbreite Streifen zerschneiden. Zusammen mit dem Gelierzucker unter den Saft mischen und unter weiterem Rühren bei nicht starker Hitze etwa 5 Minuten kochen lassen. Nun die Gelierprobe machen: Wird das Gelee fest, den Topf vom Herd nehmen und den Armagnac unterrühren (sonst noch ein wenig weiterkochen lassen). Das Gelee sofort in vorbereitete Gläser füllen und gut verschließen.

Gesund durchs ganze Jahr

Knoblauchtinktur ist wegen des hohen Vitamin C-Gehaltes vorallem in der Grippezeit sehr empfehlenswert.

Zutaten: 25 dkg Knoblauch, 1 lt Branntwein
Die Knoblauchzehen werden geschält, zerschnitten und in Branntwein zwei Wochen lang möglichst in einem sehr warmen Raum angesetzt. Die Flasche soll mehrmals am Tage geschüttelt werden. Nach zwei Wochen sieht man die Flüssigkeit ab. Eine Stunde vor jeder Mahlzeit nimmt man zehn bis fünfzehn Tropfen, das erhöht die Widerstandskraft.

Basler
VERSICHERUNGEN

Holen Sie sich Ihren
Sicherheitsbonus!
Edwin Schmid
Oberinspektor
3580 Mörtersdorf 25
Büro: 02982/2793 Privat: 02982/8246

Knell's Schenke

Spezialitäten- und Hennigerrestaurant am "Tor zum Waldviertel"
Kleine Imbisse, erstklassige Speisen, original Hauerwene
Bauernspezialitäten und hausgemachte Mehlspeisen.

Terrasse, Kinderspielplatz,
Treffpunkt für Reisesellschaften
Betriebsfeiern gg. Voranmeldung
Geöffnet: tägl. 10-24 Uhr
Montag Ruhetag

SHELL
Service - Station

A-3580 Mold/Horn
Tel.: 02982/8290



Ferienaktion 1994

An der diesjährigen Ferienaktion können Kinder im Alter von 6 - 14 Jahren teilnehmen. (Die Unterbringung Minderjähriger von 14 - 15 Jahren ist in besonderen Fällen möglich.)

Weiters werden - wie bisher - Sonderaktionen für vorschulpflichtige, erziehungsschwierige bzw. verhaltensauffällige (Alter: Max. 13 Jahre) sowie lernschwache Kinder abgehalten.

Für diese Ferienaufenthalte stehen Heime in schöner Landschaft zur Verfügung.

Außerdem ist beabsichtigt, im Juli im Trainingszentrum Hochkar ein "Sportcamp" für Buben und Mädchen im Alter von 8 - 14 Jahren abzuhalten.

Anmeldungen

Vom 24.1. - 4.2.1994 bei der **Bezirkshauptmannschaft Horn, Jugendabteilung** (Zimmer 15 und 16) jeden **Dienstag und Donnerstag** in der Zeit von **8 - 12 Uhr** entgegengenommen.

Gesellschaftsschnapsen

Der **ÖKB - Mold** veranstaltete am 6. Dezember 1993 ein gelungenes Gesellschaftsschnapsen und bedankt sich auf diesem Wege bei allen Mitwirkenden, besonders aber bei der Bevölkerung für die Mitarbeit und die zahlreichen Spenden.

Die Hauptpreise haben gewonnen:

1. Preis: Rudolf Fraberger
2. Preis: Josef Zimmel
3. Preis: Richard Zögl
4. Preis: Adolf Mattes
5. Preis: Walter Aschauer
6. Preis: Josef Zimmel
7. Preis: Gerhard Winkelmüller
8. Preis: Manfred Weitschacher

Vorschau:

Die Jahreshauptversammlung des ÖKB - Ortsgruppe Mold findet am 6. März 1994 um 13.00 Uhr in **Knell's Schenke in Mold** statt.

Umfahrung Mörtersdorf

Kundmachung

betreffend die Auflage von Planunterlagen zur Bestimmung des Straßenverlaufes der **B 4 Horner Straße** (Abschnitt "Umfahrung Mörtersdorf") im Bereich der **Gemeinden Gars und Rosenberg-Mold**.

Die gegenständlichen Unterlagen liegen während der Amtsstunden im Gemeindeamt Rosenberg, zur Einsichtnahme auf.

Entsprechende Planunterlagen (Verordnungsplan Plan Nr. B4/46-90 im Maßstab 1 : 2000, Detailentwurf 1992 mit Umweltuntersuchung, Variantenvergleich und Übersichtsplan 1 : 2000 aus generellem Projekt 1987, Niederschrift über wasserrechtliche Verhandlung sowie Umweltverträglichkeitserklärung) werden auf Grund des § 4 Abs. (5) des Bundesstraßengesetzes 1971, BGBl. Nr. 286, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. Nr. 420//1992 durch sechs Wochen, das ist vom **11.1.1994 bis einschließlich 22.2.1994** im **Gemeindeamt Rosenberg und im Gemeindeamt Gars** zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Einsicht kann während der Amtsstunden vorgenommen werden. Innerhalb der Auflagefrist können von jedermann schriftlich Äußerungen bei den vorgenannten Gemeinden eingebracht werden.

Apothekendienst Februar 1994

05./06.02.	Landschaftsapotheke Horn 02982/2255
12./13.02.	Stephansapotheke Horn 02982/4331
19./20.02.	Landschaftsapotheke Horn 02982/2255
26./27.02.	Stephansapotheke Horn 02982/4331

Die Apotheke zur **heiligen Gertrud in Gars** hat **jeden Sonntag von 9.00 bis 10.00 Uhr** geöffnet.

Ihr Gasthof im Wallfahrtsort
Maria Dreieichen

"Gasthof zur Eiche"
Familie Vlasaty

A-3744 Maria Dreieichen
Tel.: 02982/8251



GASTHOF
ZUR
EICHE

Fam. VLASATY

Herausgeber, Eigentümer und Verleger:

Arbeitskreis-Dorferneuerung,
Gemeinde Rosenberg-Mold, 3573 Rosenberg 25

Für den Inhalt verantwortlich:

Henz Proe, Ing. A.F. Plank

Redaktionelle Beiträge von:

Mitglieder des GR, sowie Bürger und Freunde unserer
Gemeinde

Redaktion, Layout und Satz:

Wilhelm Höbart und Ing. A.E. Plank

Eigenverantwortung

Das Informationsblatt erscheint mind. fünf jährlich und wird
allen Hauszettel der Gemeinde kostenlos zugestellt.